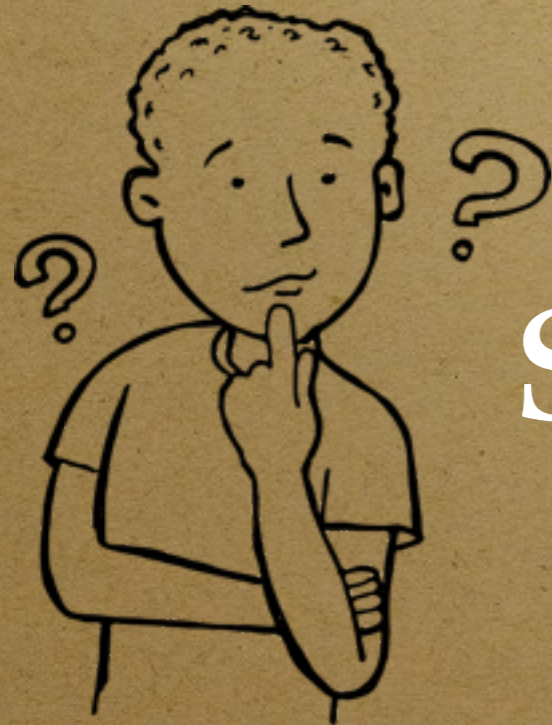


ESTHAL



und Gemeinden in

DÜW



stellen Fragen

- Warum wurden Nutzen und die Risiken nicht mit den Bürgern im Vorfeld besprochen?
- Weshalb hat Brüssel 5G abgelehnt?
- Was macht 5G mit unseren Kindern?
- Wer benötigt in Esthal 5G und für welche Zwecke?
- Warum wurde die 5G Technologie nicht beworben?
- Sollen wir, die es nicht benötigen, massive gesundheitliche Risiken hinnehmen?“
- Wollen wir in einer Welt leben, die restlos mit Elektrosmog gefüllt ist - und bald noch mit höheren Frequenzen, die erst während der Anwendung erforscht werden sollen?

Bürger
fragen



Auf jeden Einzelnen kommt es an!



Grenzwerte stützen sich nicht auf medizinische Erkenntnisse?

Die Grenzwerte – selbsterklärende Zitate

Schweizer Bundesamt für Umwelt (BAFU):

„Die Anlagegrenzwerte stützen sich nicht auf medizinische oder biologische Erkenntnisse, sondern sind anhand technischer, betrieblicher und wirtschaftlicher Kriterien festgelegt worden. Folglich handelt es sich nicht um Unbedenklichkeitswerte, und ihre Einhaltung garantiert auch nicht, dass sich jede gesundheitliche Auswirkung ausschliessen lässt. Umgekehrt bedeutet es aber auch nicht, dass negative Auswirkungen auftreten, falls die Anlagegrenzwerte überschritten sind.“



...es treten Erscheinungen auf wie Müdigkeit am Tag, dafür in der Nacht unruhiger Schlaf, zunächst ein eigenartig ziehendes Gefühl in der Stirn und in der Kopfhaut, dann Kopfschmerzen, die sich bis zur Unerträglichkeit steigern. Neigung zu „depressiver Stimmung und Aufgeregtheit.“

Deutsche medizinische Wochenschrift 5.8.1932

<https://ul-we.de/wp-content/uploads/2017/04/1932-Deutsche-Medizinische-Wochenschrift.pdf>

5G?

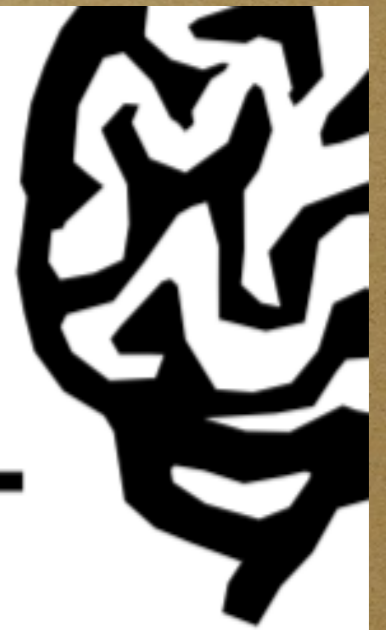
Blätter und Nadeln sind
ideale Mikrowellenantennen.
Zwischen Waldsterben und
hochfrequenter Strahlung
besteht ein eindeutiger
Zusammenhang.

Dr.Ing. Wolfgang Volkrodt, ehemaliger Siemens-Manager (1990)

Wollen wir das Risiko wirklich eingehen?

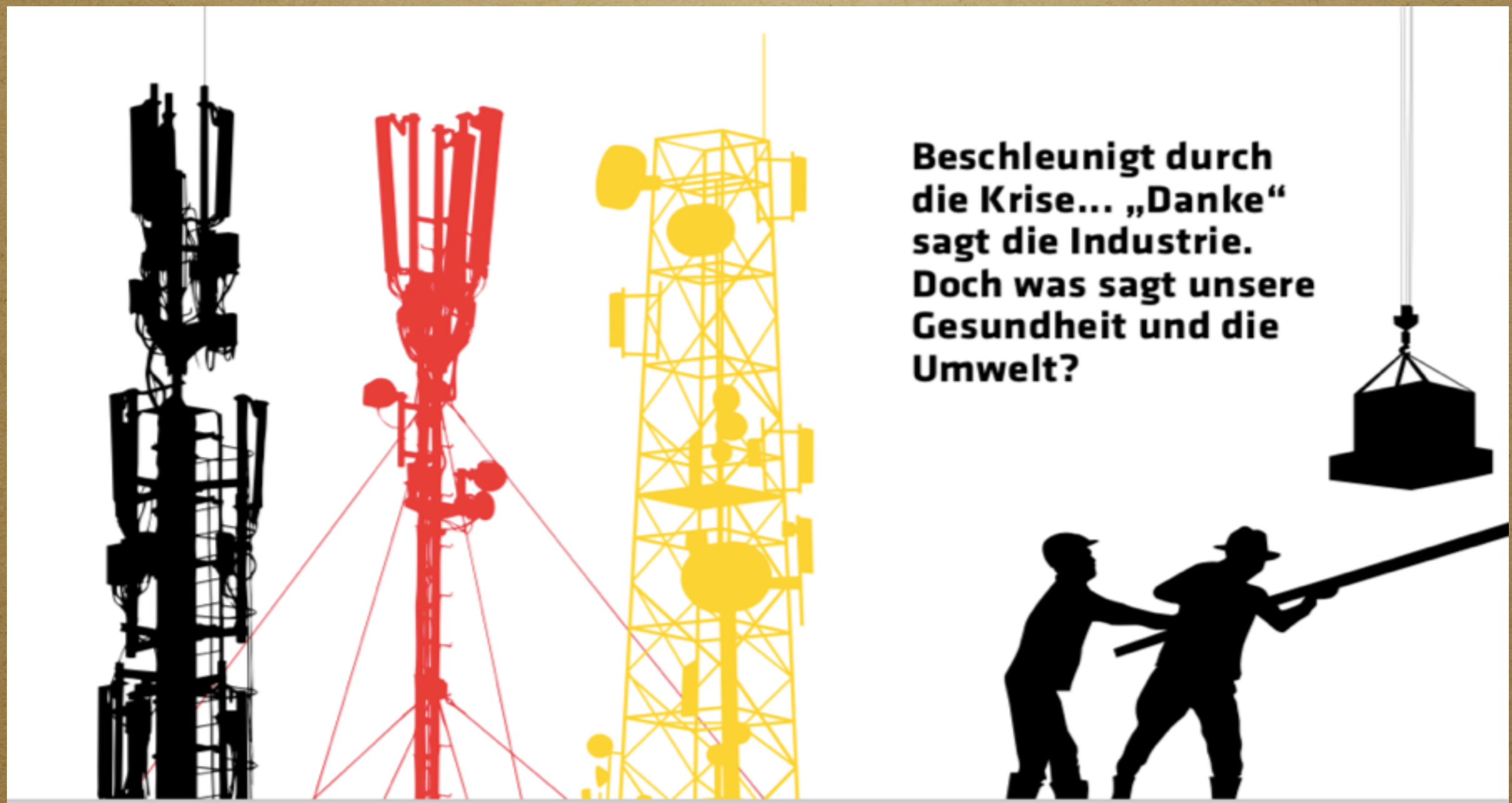
ICNIRP-Gutachter als befangen abgelehnt!

Berufungsgericht Turin bestätigt Zusammenhang zwischen Handy- nutzung und Gehirntumoren



Nach Ansicht des Berufungsgerichts Turin wurde das Akustikusneurinom (gutartiger Tumor des Hör- und Gleichgewichtsnerfs) des klagenden Arbeiters durch die Benutzung des Mobiltelefons verursacht. Damit bestätigte das Gericht in seinem am 13. Januar 2020 veröffentlichten Urteil (904/2019 vom 3.12.2019, Romeo gegen INAIL) die Entscheidung des Tribunals von Ivrea aus dem Jahr 2017 in vollem Umfang. Nach Ansicht des Gerichts ist die Kausalität zwischen der Strahlung und des Tumors „eher wahrscheinlich als unwahrscheinlich“ (Urteil S. 33).

Wem dient 5G am meisten?



Beschleunigt durch die Krise... „Danke“ sagt die Industrie. Doch was sagt unsere Gesundheit und die Umwelt?

5G ist sicher?

Bild: Südtirol, Sellagruppe

**In Italien haben über
100 Kommunen die
Einführung von 5G
abgelehnt.**



Weitere 594 Gemeinden lehnen ab,
weshalb wir nicht?

**Piemont: Acht Bürgermeister in
einem Tal lehnen 5G gemeinsam ab,
594 Gemeinden in Italien auch!**

Foto: Gabriele Bignoli - stock.adobe.com



Ist es uns das Wert?

5G

Neuer diagnose:funk Brennpunkt them Paukenschlag

Foto: James C. Lin



Professor James C. Lin: Die NTP-Studie weist das Krebspotenzial der Mobilfunkstrahlung nach

„... der Zusammenhang zwischen Mobilfunkstrahlung und Tumoren bei männlichen Ratten existiert real und die externen Experten stimmten darin überein“ (US - National Institute of Environmental Health Sciences)

Ist der Standort in Michelsberg in Esthal der richtige?

Postwurfsendung einer Bürgerinitiative im Südschwarzwald gegen einen LTE-Sendemasten

(K)ein Mobilfunkmast mitten im Dorf

Folgende Fakten zeigen, warum die Mobilfunktechnik zurecht von allen Versicherungen als Risikotechnologie eingestuft wird und warum sie deshalb nicht versichert wird. Der Gesundheitsschutz muss deshalb bei allen Planungen für Mobilfunkmasten berücksichtigt werden.

Nehmen Sie sich die Zeit, diese durchzulesen, fragen Sie bei uns nach, und unterstützen Sie uns.

Ist das auch unser Wunsch?



Wollen wir das ignorieren?



Wollen wir das mit tragen?

**Dr. Ulrich
Warnke**
„Die Antennen von
Bienen sind besonders
gut geeignet, elekt-
romagnetische Span-
nung zu empfangen.“



Dr. Ulrich Warnke forscht seit 1973 zu Bienen

Ursache für das Insektensterben?

Biologische Wirkungen elektromagnetischer Felder auf Insekten

Die Luxemburger Umweltorganisation AKUT publiziert im September 2020 die brisante Studie „Biologische Wirkungen elektromagnetischer Felder auf Insekten“, verfasst von dem Biologen Alain Thill, der bereits an der Universität Freiburg zu diesem Thema forschte. Das Ergebnis ist alarmierend: 72 der 83 analysierten Studien fanden schädigende Auswirkungen. Im Ergebnis zeigt sich, dass elektromagnetische Felder (EMF) des Mobilfunks einen ernstzunehmenden Einfluss auf die Vitalität von Insektenpopulationen haben.

Sicher ist nur das Risiko!



Quelle: Diagnose Funk Ausgabe 04.2020 Seite 01

kompakt

Technik sinnvoll nutzen



elektromagnetischer Strahlung



Handy-Mast nicht in Kindernähe
Keine Antenne im Bereich der Kindergärten, Schul-, Sport- und Kulturanlagen, sondern der Friedrichsmer Gemarkung

WINDEN Im Bereich von acht Grundschulen, Sportplätzen, Turn- und Freizeitanlagen, wie auch Freizeitanlagen, soll es keine Mobilfunk-Anlagen geben. Das ist die Entscheidung der Stadtverwaltung. Die Entscheidung ist ein Ergebnis der Untersuchung der Stadtverwaltung zur Frage, ob und wo Mobilfunk-Anlagen in der Gemarkung der Friedrichsmer Gemarkung errichtet werden können.

STADTVERWALTUNG
KEITH VON DER WIESE

Die Stadtverwaltung hat sich für die Errichtung von Mobilfunk-Anlagen in der Gemarkung der Friedrichsmer Gemarkung entschieden. Die Entscheidung ist ein Ergebnis der Untersuchung der Stadtverwaltung zur Frage, ob und wo Mobilfunk-Anlagen in der Gemarkung der Friedrichsmer Gemarkung errichtet werden können.

Wissenschaftler sind sich einig

Statement ao. Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres,
Präsident der Österreichischen und der Wiener Ärztekammer

**Österreichischer Ärztekammer-
präsident findet klare Worte zu 5G**



Kommen unsere Vertreter in der
Kommunal- und Bundespolitik
ihrer

Aufklärungs- und
Fürsorgepflicht nach?

„Neue 5G Frequenzen gehen auf die Haut und auf die Augen, sagt die Leiterin des Bundesamtes für Strahlenschutz“.

Sollen wir in blindem Vertrauen den übergeordneten Instanzen ungefragt Zugriff auf unser tägliches Leben geben?

Die Hirnaktivität von Kindern wird messbar verändert - z.B. ADHS, Unruhe, Tumorrisiko

<https://www.elektrosmog.com/5g-netz/kinder-und-babys-reagieren-besonders-empfindlich>

Sind wir nicht verantwortlich, die Verhältnismäßigkeit im Auge zu behalten?

Haftung bei 5G-Sendern?

Mobilfunkunternehmen suchen nach **Grundstücken für den Bau von Sendern** – doch wenn es zu Schäden an Dritten kommt, trifft es den Grundstückseigentümer!

5G ist eine **Hochrisikotechnologie** mit **Gefahren für Gesundheit und Wohnwert.**

Besser rechtzeitig informieren – und prüfen!

www.risiko-5g-ig.info

dienstags 20 Uhr Online-Fragestunde

Wir möchten
aufmerksam machen im
Sinne der
Gemeinschaft.

Unterstütze auch Du,
und entscheide dich zu
100% für die
Gesundheit und das
Leben.

Ein gesunder Mensch hat
1000 Wünsche,
ein Kranker nur den einen,
nämlich gesund zu sein!

Komm gerne in die Facebook-
oder WhatsApp Gruppe

„Esthal ohne 5G“ und frag mit!

**fundierte weiterführende Literatur
senden wir kommentarlos per Email zu...**

Email: 5G-Esthal@web.de

...lasst uns was bewegen,
sonst bewegt sich nichts...



Quellen: Kompakt: Ausgaben 1-4.2020

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/diagnose-funk-publikationen/kompakt>

Entscheiden wir uns für die Natur
oder für die Technologie?



Jeder Einzelne
hat die Wahl!

Email: 5G-Esthal@web.de

"Willkommen in Esthal"



...unser schönes Dorf soll als möglichst
strahlungsfreies Kleinod erhalten
bleiben...



Bist du dabei?

Sende eine Email pro Person mit Namen und Adresse, damit wir ggf. eine Petition starten und die Stimmen an den Bürgermeister senden können.

Email: 5G-Esthal@web.de

Kennwort: Ohne 5G in Esthal

www.5G-Esthal.de